

# RAZ

**LAAGER REGIONALANZEIGER**  
AMTLICHES BEKANNTMACHUNGS- UND INFORMATIONSBLETT

DES AMTES LAAGE, DER STADT LAAGE  
SOWIE DER GEMEINDEN



**Stellenausschreibung der Gemeinde Diekhof**  
S. 4



**Veranstaltungsplan der Volkssolidarität Laage**  
S. 6



**Amtsausscheid der Feuerwehren im Amt Laage**  
S. 6



**„Village Harmony“ - Weltmusikchor in Laage**  
S. 7



**Gemeindefest Diekhof**

27.08.2018 bis 01.09.2018

**Montag (27.08.2018)**  
Ab 18:00 Uhr  
Badminton-Turnier in der Sporthalle

**Dienstag (28.08.2018)**  
Ab 19:00 Uhr  
Tischtennisturnier in der Sporthalle

**Mittwoch (29.08.2018)**  
Ab 14:30 Uhr  
Spielnachmittag der Volkssolidarität im Dorfgemeinschaftshaus

Ab 16:00 Uhr  
Volleyball-Turnier in der Sporthalle

**Donnerstag (30.08.2018)**  
Ab 19:00 Uhr  
Schnupperkurs „Rauch-Beine-Fix“ in der Sporthalle

**Freitag (31.08.2018)**  
Ab 19:00 Uhr  
Skatturnier im Dorfgemeinschaftshaus  
Eintritt: 10,00 Euro

Rennrad-Turnier im Feuerwehrgebäude  
Anmeldung: Frau Bremer, Tel.: 0174-6117372

**Sonnabend (01.09.2018)**  
Ab 10:00 Uhr  
Vorführungen der Feuerwehr Diekhof

Vorführung des Hundevereins Mecklenburger Schnauzer e. V.

1. Diekhofler Backwettbewerb  
Anmeldung: Frau Bremer, Tel.: 0174-6117372

Kleingewerbe- und Hobbymarkt  
Anmeldung: Frau Christian 0172-3830216

Springburg, Karussell, Los Buds, Erwagen,  
buntes Kinderprogramm,  
Bratwurst vom Grill, Pommes,  
sowie Einkauf aus der Güteschänke

Ab 14:00 Uhr in der Sporthalle

Eröffnung des Festprogramms durch den Bürgermeister  
Programm der Kinder aus dem Kindergarten „Ländchen“

Kaffeetafel mit dem  
Original Mecklenburger Älze

Ab 20:00 bis ca. 5:00 Uhr  
Tanz in der Sporthalle



## Tatütata – Der Kindertag war da!

Ein fröhliches, aufgeregtes Geschnatter zog sich am Freitag, den 1. Juni, durch die Räume der Gesundheits-Kita „Sonnenblume“ in Krons Kamp. Es war Kindertag und die Jungs und Mädchen der Einrichtung warteten gespannt darauf, welche Überraschungen die Erzieherinnen für sie vorbereitet hatten. Nach dem Frühstück zogen alle gemeinsam mit Musik durch den Ort. Es war ein bunter Umzug, da jedes Kind von zu Hause einen geschmückten Stock mit Luftballons, Blumen und Windmühlen mitgebracht hatte. Gut gelaunt kamen alle wieder bei der Kita an und was wurde dort entdeckt: Mit Tatütata empfangen uns die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Laage. Die Kinderaugen leuchteten und staunten über drei Feuerwehrautos und verschiedene Stationen, die aufgebaut waren. Mit der Drehleiter ging es hoch hinaus über die Dächer und Baumwipfel, um Krons Kamp einmal aus der Vogelperspektive zu betrachten. Mit verschiedenen Schläuchen konnten die Kinder spritzen und sich im Dosenlöschern versuchen. Wie ein Feuerwehrauto aufgebaut ist, interessierte alle Kinder sehr. Mit viel Stolz saßen die Kinder bei den Rundfahrten durch den Ort im Feuerwehrauto und fühlten sich wie die großen Feuerwehrleute. Bei hochsommerlichen Temperaturen durfte

eine Abkühlung durch die Wasserwand natürlich nicht fehlen. Das war ein grosser Spass, bei dem keiner trocken blieb. Der Wehrlführer Mirco Nickel grillte zum Mittagessen Bratwürste, die sich alle mit Kartoffelsalat und Brot schmecken ließen. Als i-Tüpfelchen wurde ein Eis geschleckt und ein aufregender Vormittag ging viel zu schnell zu Ende. Die Kameraden der FFW Laage verabschiedeten sich nochmals mit Tatütata und konnten dabei in viele strahlende



Gesichter blicken. Wir möchten uns recht herzlich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Laage dafür bedanken, dass sie den Kindern solch einen tollen Tag ermöglicht haben. Außerdem gilt unser Dank den Muttis und Vatis des Elternrates, die uns bei der Umsetzung tatkräftig unterstützt haben.

Stefanie Rost

## Trödelmarkt in Laage

Trödelmärkte – ein immer wieder spannendes Erlebnis für Jung und Alt!!! Im Rahmen des Herbstmarktes möchten wir vom 15. – 16. September 2018 einen Trödelmarkt im Bereich der Freilichtbühne / Breesener Straße durchführen. Jeweils von 11.00 – 18.00 Uhr können Möbel, Kleidung, Sammlerstücke, Münzen, Nippes, Schmuck, Spielzeug oder kaum Gebrauchtetes oder alles was das Ramschherz begehrt angeboten werden. Die Informationen erhalten Sie ab dem 16. Juli 2018 bei Birgit Hahn unter Tel. 038459/33529 oder per Mail: [birgit.hahn@stadt-laage.de](mailto:birgit.hahn@stadt-laage.de), auch die Anmeldungen werden hierunter entgegen genommen. Während der Veranstaltung an diesem Wochenende erwartet Sie ein buntes Kulturprogramm und an verschiedenen Ständen wird für das leibliche Wohl gesorgt. Also los geht's : Sammeln, stöbern, kaufen und verkaufen!!!!

Birgit Hahn

## V O R M E R K E N

• **Village Harmony in der Stadtkirche Laage am 22. Juli 2018 in der Stadtkirche Laage**

• **Rentenberatung am 24. Juli 2018 von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Beratungsraum 2. OG der Stadt Laage**

## Bericht des Bürgermeisters auf der Stadtvertretersitzung am 27.06.2018

### Jahresempfang des taktischen Luftwaffengeschwaders 73 „Steinhoff“ und der Stadt Laage

Der traditionelle gemeinsame Jahresempfang des taktischen



Luftwaffengeschwaders 73 „Steinhoff“ und der Stadt Laage fand am 07. Juni 2018 in der O/UHG des Fliegerhorstes Laage statt. Hierzu waren zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Bundeswehr eingeladen. Der Geschwader-Kommodore G. von Fritschen und ich als Bürgermeister begrüßten die Gäste. Den Höhepunkt des diesjährigen Jahresempfanges bildete die Verleihung der Ehrennadel der Stadt Laage an Personen, die sich auf politischem, künstlerischem, kulturellem, sportlichem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem oder sozialem Gebiet besondere Dienste erworben haben. In diesem Jahr wurden 6 Ehrennadeln verliehen. Frau Anke Heise von Sportclub Laage erhielt die Ehrennadel für ihr herausragendes Engagement in der Laufgruppe des SC Laage. Sie ist selbst aktive und erfolgreiche Läuferin und hat gemeinsam mit ihrem Mann die Trainingsgruppe der Bambinis aufgebaut. Nebenbei betreut Anke Heise auch die anderen Laufgruppen der Laufgruppe. Im Halbmarathon holte Anke Heise vor zwei Jahren den Landesmeistertitel in unsere Recknitzstadt. Aktuell absolviert sie eine weitere Trainerausbildung, um die in erster Linie jüngeren Vereinsmitglieder beim Training und bei Wettkämpfen noch besser betreuen zu können. Weiterhin ist Frau Heise eine wichtige Stütze bei der Durchführung von Ferienfreizeiten und des Trainingslagers in Zinnowitz.

Pastorin Anne Barbara und Pastor Thomas Kretschmann wurde die Ehrennadel für ihr langjähriges Engagement verliehen. Seit 22 Jahren prägt das Ehepaar Kretschmann das kirchliche und kulturelle Leben in Laage und der gesamten Region. Thomas Kretschmann engagiert sich seit den 90-er Jahren für den Auf- und Ausbau der Jugendarbeit. Im Jahr 2001 wurde die Jugendarbeit für die Stadt Laage übernommen und als offene Jugendarbeit bis heute weitergeführt. Viele Projekte, wie aktuell wieder TonLaage, sind unter seiner Mitwirkung gerade auch in Zusammenarbeit mit der Schule entstanden und haben sich etabliert. Ich möchte nur an das Weihnachtskonzert mit Schülern und Lehrern in der Kirche erinnern. Durch zahllose Aktivitäten leistet die Kirche einen erheblichen Beitrag zur Bereicherung des kulturellen Lebens in Laage und der Region. Hier sind die Betreuung mehrerer Projektchöre und die Aufführung des Musicals „Die 10 Gebote“ zu nennen, bei dessen Theateraufführungen Laage im ganzen Land bekannt gemacht wurde. Auch der Aufbau des Jugendmedienprojektes ElfTV und die Sanierung des Armenhauses sind untrennbar mit seinem Namen verbunden. Anne Barbara Kretschmann ist seit vielen Jahren in der Seniorenarbeit der Region tätig. Sie besucht die Senioreneinrichtungen und Seniorentreffs in Laage und den Ortsteilen. Mit der Durchführung von Gemeindeabenden trägt auch sie zur kulturellen Bereicherung bei. Ebenfalls sehr stark engagiert sich Frau Kretschmann für Schutzsuchende und in der Flüchtlingshilfe. Als bekanntestes gemeinsames Projekt, welches sich auf Initiative von beiden seit vielen Jahren steigender Beliebtheit erfreut ist das adventliche Treiben, welches Laage ebenfalls über die Regionsgrenzen hinaus bekannter gemacht hat.

Posthum wurde die Ehrennadel für Ronald Schäfer an Frau Schäfer überreicht. Ronald Schäfer hat von 1990 bis 2016, mit einer krankheitsbedingten Unterbrechung von 2001-2004, die Entwicklung der Stadt Laage als Stadtvertreter aktiv mitgestaltet. Insbesondere die Nachhaltigkeit von zu treffenden Entscheidungen stand im Fokus seines Handelns. Hierbei sind die Entwicklung der Stadtwerke, des Schulcampus, der Gewerbegebiete, der Sportlandschaft und des Städtebaues selbst sowie die Lesbarkeit eines doppischen Haushaltes für Ehrenamtler aufzuzählen. Wichtig in seinem gesamten Handeln war ihm das Miteinander aller Beteiligten auf Augenhöhe. Die Zugehörigkeit zu verschiedenen Parteien war für ihn nie Hinderungsgrund für gute

Zusammenarbeit.

Ebenfalls mit der Ehrennadel der Stadt Laage ausgezeichnet wurde Manfred Walter, der seit der Gründung des Vereins der Heimat- und Naturfreunde Laage und Umgebung e.V. im Jahr 2001 dessen Vorsitzender ist. Herr Walter hat selbst Stadtführungen für Erwachsene und Schulklassen durchgeführt und gemeinsam mit weiteren Unterstützern plattdeutsche Veranstaltungen organisiert. Mehrere Bände der jeweils über 100 Seiten umfassenden „Laager Geschichten“ mit Anekdoten und Kurzgeschichten zur Laager Geschichte hat er an seinem PC erstellt. Nicht zu vergessen sind weiter die Musikantentreffen, die der Heimatverein unter Leitung Manfred Walters durchgeführt hat. Mit seinem Tun hat er die Geschichte Laages für viele Menschen erlebbarer und bekannter gemacht.

Eine weitere Ehrennadel wurde an Vera Felker verliehen, die seit 1994 ununterbrochen in der Laager Stadtvertretung aktiv ist. Sie ist die Vorsitzende der SPD-Stadtfraktion. Vera Felker ist eine engagierte Kommunalpolitikerin, die sich in den vielen Jahren für die Stadt Laage



und ihre Mitbürger verdient gemacht hat. Insbesondere liegt Vera Felker die Gemeinschaft in Laage am Herzen. Sie ist ebenfalls Vorsitzende der Ortsgruppe der Volkssolidarität Laage und organisiert in dieser Funktion mehrere Veranstaltungen vorwiegend für Senioren der Stadt. Ab dem 80. Geburtstag gratuliert und besucht Vera Felker die Mitglieder der Volkssolidarität.

### Bodenordnungsverfahren Breesen

Mit dem Flurneuordnungsverfahrens „Breesen“ sind in diesem Jahr zwei ländliche Wege zum Ausbau geplant. Die Arbeiten am Wegebau Korleput / B108 haben begonnen. Am 11.6. wurde das Lichttraumprofil für die Straße geschnitten. Die Trasse ist abgesteckt und wird demnächst profiliert. Im frühen Herbst soll der Straßenbau abgeschlossen sein. Für den sogenannten „Feldscheunenweg“ zwischen Korleput und Subzin fand gestern der Termin der Öffnung der Angebote statt. Vorbehaltlich der rechnerischen Prüfung liegt das Angebot des besten Bieters im Rahmen der Kostenschätzung. Der Baubeginn ist zum 20.07.2018 geplant und die Maßnahme soll im Herbst abgeschlossen sein.

### Fahrzeug für die Feuerwehr Liessow

Für die Ortswehr Liessow wird ein neues Feuerwehrauto, ein mittleres Löschfahrzeug, angeschafft. Die Gesamtkosten für das Fahrzeug belaufen sich auf ca. 175 T€. Der Auftrag ist erteilt. Die unterlegenen Bieter werden derzeit unterrichtet. Jetzt heißt es dann leider noch 11-14 Monate auf die Lieferung des Autos zu warten. Die Sache hat aber auch ein Gutes: bis dahin ist der Neubau des Stellplatzes für das Feuerwehrauto in Liessow aber garantiert abgeschlossen.

### Feuerwehr Amtsausscheid

Am 16. Juni fand der Ausscheid der Feuerwehren des Amtes Laage statt. Ausrichter in diesem Jahr war die Feuerwehr Laage. An dieser Stelle möchte ich mich bei Wehrführer Mirko Nickel und den Kameraden der Feuerwehr Laage für die Vorbereitung und Durchführung des Amtsausscheides bedanken. In diesen Dank einschließen möchte ich auch die Kameraden der umliegenden Wehren, die die Laager Kameraden bei der Betreuung der Stationen unterstützt haben. An den Stationen hatten die Kameraden eine Vielzahl von Aufgaben - auch knifflige mit Fingerspitzengefühl - zu erfüllen. Bei den kleinsten Feuerwehrekameraden traten vier Teams aus Diekhof, Laage, Kritzkow und Sabel gegeneinander an. Alle belegten den ersten Platz. Bei den Jugendfeuerwehren siegte die Feuerwehr Diekhof und bei den Erwachsenen belegte die Feuerwehr Hohen Spreng den 1. Platz. Vielen Dank an dieser Stelle auch von mir an

## Bericht des Bürgermeisters auf der Stadtvertreterversammlung am 27.06.2018



die Helfer Familie Fischer, Herr A. Hütten von der Feuerwehr Laage und Frau S. Schmidt von der Feuerwehr Sabel, die die Versorgung der Kameraden sichergestellt haben.



### Zeugnisübergabe Abschlussjahrgang 2018 RecknitzCampus

Am 22. Juni fand die feierliche Zeugnisübergabe der 10. Klassen des RecknitzCampus Laage im Atrium der Schule statt. Künstlerisch untermalt wurde die Zeugnisübergabe durch Gesang und Instrumentalstücke von Schülern unterer Klassen und des Musiklehrers. Im Rahmen der Zeugnisübergabe wurden Carolin Sund als Schülerin mit dem besten Abschluss und Thies Michael Reining als Schüler mit dem zweitbesten Abschluss von der Stadt ausgezeichnet. Für Ihren guten Abschluss wurde Carolin Sund von der Schule weiterhin mit der höchsten schulischen Auszeichnung, dem Recknitz-Taler ausgezeichnet.

Am Samstag, den 23. Juni fand im Terminal des Flughafens unter dem Motto „ABI liebe – I can fly“ die feierliche Zeugnisübergabe und der Abi-Ball des diesjährigen Abiturabschlussjahrganges statt. Dieser Jahrgang ist ein besonderer Abschlussjahrgang. Noch nie in der Geschichte der Schule, war der Leistungsdurchschnitt eines Jahrganges so hoch. Weiterhin besteht in diesem Jahr das Abitur in Laage seit 25 Jahren. Auf diese Tradition können alle Jubiläumsabsolventen, aber auch die Stadt Laage als jetziger Schulträger stolz sein. Es ist ein sehr außergewöhnliches und sehr seltenes Ereignis, dass in diesem Jahr mit Lena Lemke und Hannah Florentine Medenwald gleich zwei Schülerinnen den Notendurchschnitt von 1,0 erreicht haben. Dies nahm auch Landrat Sebastian Constien zum Anlass, beide Schülerinnen mit der Ehrenmedaille des Landkreises Rostock in Silber auszuzeichnen. Als Bürgermeister der Stadt Laage und Schulträger habe ich diese Schülerinnen ebenfalls für ihre herausragende Leistung ausgezeichnet. Beide erhielten auch die höchste Auszeichnung der Schule, den Recknitz-Taler. Die Stadt Laage ist stolz darauf, welche Entwicklung die Schule als Ganzes in den letzten Jahren durch die gute Zusammenarbeit von Schulleitung, Lehrern, aber auch Eltern und Schülern genommen hat und dass solche Abschlüsse an unserer Schule möglich wurden. Der RecknitzCampus ist eine Infrastruktureinrichtung die ein bedeutsames Aushänge- und Werbeschild der Stadt Laage ist. Ihr Vorhandensein trägt erheblich zum Zuzug in das Gebiet der Stadt Laage bei. Auch deshalb hat die Stadt ein großes Interesse, die Ausstattung der

Schule immer auf dem aktuellen Stand der Zeit zu halten. Durch die Zusammenarbeit von Schulleitung, Lehrern, aber auch Eltern und Schülern hat sich der RecknitzCampus auch durch sein umfassendes Ganztagsprogramm und die Immersion einen sehr guten Ruf erworben. Ein großer Dank geht an die Lehrerschaft für ihr Engagement, aber auch an die Eltern, die sich immer als Begleiter auf dem Weg ihrer Kinder zum Abschluss verstanden und diese dabei stetig unterstützt haben. Als Schulträger schaut die Stadt auch darauf, welches Bild die Schulklassen und Schüler nach außen tragen. Deshalb geht auch ein großer Dank an die Schüler, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich sehr stark in und für die Gesellschaft engagiert haben. Mit ihren Aktivitäten haben die Schüler sich selbst verwirklicht, aber auch erheblich dazu beigetragen die Schule und die Stadt Laage bekannter zu machen und ein sehr positives Bild nach außen zu tragen. Allen Schulabgängern gratuliert die Stadt Laage zum Abschluss ihrer Schulausbildung und wünscht Ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute sowie persönliches Wohlergehen und beruflichen Erfolg. Die Schüler sollen die sich Ihnen bietenden Möglichkeiten nutzen. Schule und Eltern haben sie bestmöglich auf diesen Weg vorbereitet.

### Treffen der Nutzer der Schulsporthallen Laage

Bereits im Dezember hatte ich auf Grund mehrerer Beschwerden eine Zusammenkunft mit Nutzern der Schulsporthallen in Laage durchgeführt. Es hat sich gezeigt, dass sich diese Runde bewährt hat und dass es richtig war, alle Nutzer an einen Tisch zu holen, um die Probleme gemeinsam zu beraten. Am 14. Juni 2018 wurden alle Nutzer der Schulsporthallen Laage wieder zur Beratung in das Rathaus eingeladen. Ziel der Beratung war die Vorbereitung des neuen Schuljahres sowie die Auswertung der im Dezember beschlossenen Maßnahmen zum Verhalten und zur Nutzung der jeweiligen Sportstätten. Erfreulicherweise bestätigten alle Nutzer, dass sich die Situation zur Nutzung positiv entwickelt und erheblich entspannt sowie verbessert habe. Die Maßnahmen und Verhaltensregeln haben gegriffen. Mängel werden schneller abgearbeitet und das Verhalten der Nutzer untereinander hat sich verbessert. Noch bestehende Probleme wurden offen in der Runde angesprochen und lösungsorientiert diskutiert. Die Vereine haben sich darauf verständigt, dass die Öffnungszeiten auch auf gesetzliche Feiertage ausgeweitet werden. In Zukunft wird der Hallennutzungsplan nicht mehr nach Übungsgruppen, sondern nach nutzendem Verein untergliedert. Der Verein regelt dann im Innenverhältnis, welche Sektion die Nutzung wahrnimmt.

### Integriertes regionales Entwicklungskonzept (IREK)

Die Stadtvertretung Laage hat die Erarbeitung eines integrierten regionalen Entwicklungskonzeptes beschlossen, welches sich über Laage und alle Ortsteile erstrecken soll. Mit der Bearbeitung des integrierten regionalen Entwicklungskonzeptes (IREK) befinden wir uns momentan in der Phase der Bestandsaufnahme. Die ausführliche Datenerhebung und Bewertung des aktuellen Entwicklungsstandes der Stadt Laage und der Ortsteile bildet dabei den Schwerpunkt. Dazu werden in erster Linie Auftaktgespräche mit den regionalen Akteuren geführt. Ziel dabei ist es Defizite und Entwicklungsmöglichkeiten aus Sicht der Anwohner/Vertreter festzustellen. Bereits vorhandene Konzepte, Leitbilder wie z.B. das ISEK werden ebenfalls zur Bestandsaufnahme herangezogen. Das Interesse der Ortsteilvertreter ist dabei bisher eher gering.

### Kooperationsvereinbarung mit Mecklenburger Parkland

In Rücksprache mit dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport trifft die Stadt Laage eine Kooperationsvereinbarung mit dem Mecklenburger ParkLand. Ziel der Kooperationsvereinbarung ist die bessere touristische Vermarktung der Stadt Laage sowie eine Verbesserung der Gästezufriedenheit und Gästebindung in der Region.

### Busverkehr zum Naturbadesee Tessiner Südsee

Ich habe mehrere Anfragen von Bürgern zu einem möglichen Bustransfer für Kinder zum Naturbadesee Tessiner Südsee aufgenommen und gemeinsam mit dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales beraten. In Rücksprache mit dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport wird die Stadt Laage in diesem Jahr als Testprojekt für die Dauer der Sommerferien einen Kleinbusverkehr von bis zu 8 Personen nach Tessin zum Naturbadesee an 3 Tagen pro Woche (Dienstag, Donnerstag und Freitag) einrichten. Abfahrt wird um 10:00 Uhr vor dem Rathaus in Laage sein. Die Rückfahrt aus Tessin bis zum Rathaus in Laage findet um 15:00 Uhr statt. Fahrkarten für die Nutzung des Busses sind im Bürgerbüro des Rathauses zum Preis von 2,00 € pro Person und Tag erhältlich. Die Stadt Laage organisiert lediglich den Transfer der Kinder von Laage nach Tessin. Es wird weder für die Nutzung des Busses noch des Naturbadesees Haftung übernommen, die Eltern sind insofern nicht von ihrer Aufsichtspflicht befreit.

Holger Anders  
Bürgermeister Stadt Laage

## Containerbereitstellung 2018

Ort	Stellzeit	Stellplatz
Liessow	28.06.-01.07.18	Parkplatz
Diekhof		Parkplatz Ri. Liessow
Breesen		Iglustellplatz
Subzin		Iglustellplatz
Polchow	02.07.-04.07.18	Iglustellplatz
Wozeten		Höhe Werkstatt Nr. 27
Wardow		FF- Gerätehaus
Kobrow		Iglustellplatz
Striesdorf	05.07.-08.07.18	Dorfplatz
Laage		P.-Korff-Allee/Höhe Funkturm
Kossow		Wernerstraße/Kleidercontainer
Groß Lantow		FF-Gerätehaus
Kankel	09.07.-11.07.18	Buswendeschleife
Alt Kätwin		Dorfmitte
Dolgen		Dorfplatz Höhe Schloss
Teschow		ggü. v. Speicher am Teich

## Aufruf Tannenbaumspende

Die Stadt Laage sucht für die Weihnachtszeit wieder einen großen Tannenbaum, der während der Adventszeit auf dem Marktplatz vor dem Rathaus aufgestellt werden kann.

Es werden Bürgerinnen und Bürger gesucht, die den Baum spenden möchten, der dann dekorativ und beleuchtet allen Einwohnern und Besuchern in Laage während der Weihnachtszeit Freude bereitet. Der Baum wird bei dem Spender vor Ort gefällt und abtransportiert. Die Tanne sollte so stehen, dass ein geeigneter Zugang für den Abtransport gewährleistet ist.

Alle interessierten Spender melden sich bitte unter Angabe der Kontaktdaten sowie Größe und Art der Tanne, gern mit Foto des Baumes, postalisch bei der Stadt Laage, GB-III Ordnung und Sicherheit, Am Markt 7, 18299 Laage oder per E-Mail unter

[anne.wollenhaupt@stadt-laage.de](mailto:anne.wollenhaupt@stadt-laage.de)

Wollenhaupt  
Mitarbeiter GB-III Ordnung und Sicherheit

## Information des

### Planungsverbandes Region Rostock

Der Planungsverband Region Rostock informiert, dass die erste öffentliche Auslegung der Fortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogrammes im Kapitel Stadt-Umland-Raum vom **09. Juli bis zum 03. September 2018** erfolgen wird. Die offizielle Bekanntmachung wurde am 25.06. im Internet unter [www.pvrr.de](http://www.pvrr.de) > Aktuelles > Bekanntmachungen veröffentlicht.

gez. Roland Methling  
Verbandsvorsitzender

**Die nächste Ausgabe erscheint am 10. August 2018.**

**Redaktionsschluss ist der 20. Juli 2018.**

## Stellenausschreibung

### einer Beschäftigten/eines Beschäftigten im Schulsekretariat in der Gemeinde Diekhof

Die Gemeinde Diekhof beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

#### einer Beschäftigten/eines Beschäftigten im Schulsekretariat

in der Grundschule „Am Schmooksberg“ zu besetzen.

Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere:

- allgemeine Schulsekretariatsaufgaben wie Telefonvermittlung, Führung des Postverkehrs, Regelung des Besucherverkehrs und Terminüberwachung, Materialverwaltung, Inventuren, Aktenverwaltung
- Beschaffungen von Büromaterialien, Ausstattungsgegenständen sowie Lehrmitteln im Rahmen der geregelten Wertgrenzen und unter Berücksichtigung der einschlägigen Vergaberegeln
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen: selbständige Bewirtschaftung der zugewiesenen Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der gesetzlichen Regelungen, Mitwirkung bei der Haushaltsplanung
- spezielle Schulsekretariatsaufgaben: Unterstützung der Schulleitung in Verwaltungsangelegenheiten, Führung amtlicher Statistiken
- Angelegenheiten der Schülerverwaltung: An- und Abmeldeverfahren, Erteilung von Auskünften, Unterrichtung zuständiger Stellen, Führung des Schulberichtssystems im zugewiesenen Umfang, Unfall- und Diebstahlmeldungen, Meldung von Sachbeschädigungen, Schülerbeförderung

Folgende Anforderungen werden gestellt:

- ein hohes Maß an Flexibilität bezüglich der Arbeitszeit und Aufgabenwahrnehmung,

- Engagement sowie schnelle Auffassungsgabe,
- die Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit aber auch Bereitschaft zur Teamarbeit
- zuvorkommender, dabei sicherer und gewandter Umgang mit Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern,
- Aufgeschlossenheit gegenüber fachlichen Neuerungen sowie Bereitschaft zur Fortbildung,
- eine abgeschlossene Verwaltungsfachausbildung oder eine kaufmännische Ausbildung in einem einschlägigen Beruf, berufliche Erfahrung wäre wünschenswert
- sehr gute Schreib- und EDV-Kenntnisse (MS-Officeanwendungen, Nutzung moderner Kommunikationswege).

Die Stelle wird auf unbestimmte Zeit und mit wöchentlich 7 Stunden besetzt. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltverordnung des TVöD-VKA.

Bewerbungen sind bis zum 20.07.2018 einzureichen bei dem

Amt Laage für die Gemeinde Diekhof  
Geschäftsbereich II  
Am Markt 7  
18299 Laage.

Die schriftliche Bewerbung ist zu kennzeichnen mit der Aufschrift „Bewerbung Schulsekretariat“. Mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht übernommen.

Weitere Nachfragen richten Sie bitte an Frau Müller unter Tel.: 038459/33520.

Petra Müller  
Stadträtin

## Spaß und Spiel am „Tag der offenen Tür“ der Grundschule Diekhof

Am 06.06.2018 gab es zur traditionellen Veranstaltung „Tag der offenen Tür“ der Grundschule Diekhof sehr großen Andrang. Lehrer, Schüler mit Geschwistern, Eltern und Großeltern sowie weiteren Gästen waren auf den Sportplatz gekommen. Am Gemeindehaus begann 16:30 Uhr ein 1-stündiges Programm der Schulkinder von Klasse 1 bis 4. Wir haben schon Monate für die Lieder, Gedichte und Tänze geprobt und waren sehr aufgeregt, ob auch alles klappt. Belohnt wurden wir mit viel Applaus für die Darbietungen z.B. Gruffallo-Song, ein plattdeutsches Gedicht, Balltanz, Zombietanz, englisches Lied, Akrobatik, Märchenspiel u.a..

Nach dem Programm ging das Vergnügen für die Kinder ja erst richtig los. Große Besuchermagneten waren die Hüpfburg und das Glücksrad mit schönen Sachpreisen wie z.B. Bücher, Zeitschriften, Bälle, Kreide, kleine Autos. Auch sportliche Betätigung sollte nicht zu kurz kommen. Beim Sackhüpfen mit Preisen wie Süßigkeiten und Luftballons kamen sogar die Aller kleinsten, die von ihren Geschwistern unterstützt wurden, ganz groß raus. Die größeren Kinder traten in Wettkampf-Manier gegeneinander an. Eis, Bratwurst und Crêpes wurden sehr gut angenommen.

Besonderer Dank gilt der Feuerwehr Diekhof, die als Sponsor und Organisator der Hüpfburg zum Gelingen der Veranstaltung bestmöglich beitrug. Sie sorgte für das leibliche Wohl der Gäste am Grillstand. Weitere tatkräftige Unterstützung erhielten wir von Frau Jünger und Frau Pinnow beim Glücksrad, von Frau Bremer beim Verkauf der Getränke und des Grillgutes und von Herrn Elgner an den Crêpes-Platten. Auch danken wir Herrn Stüdemann für den Aufbau und die Technik.

Ich fand den „Tag der offenen Tür“ unserer Schule sehr gelungen und freue mich auf das nächste Jahr.

Natalia Kuberka Klasse 3

## Ein Arbeitsleben für die Bildung - Frau Sponholz geht in den Ruhestand

Der 30. Mai 2018 war der große Tag von Christine Sponholz, unserer Schulsekretärin.



Nach 45 Arbeitsjahren darf sie in den Ruhestand gehen. Um sie zu ehren und zu verabschieden, versammelten sich die Schulleitung, Lehrerkollegen und sogar Laages Bürgermeister Holger Anders in Begleitung der ersten Stadträtin Petra Müller im Haus 2 der Schule. Sowohl die Schulleiterin Brit Kaleun als auch der Bürgermeister sowie der stellvertretende Schulleiter Thomas Beutling würdigten das Arbeitsleben von Christine Sponholz in ihren Reden. Bei dem von ihr vorbereiteten Frühstücksbuffet griffen alle Anwesenden

kräftig zu und Christine Sponholz freute sich über viel Lob. Anschließend wurde der Ruheständlerin von allen Seiten gratuliert und sie wurde mit Blumen überhäuft.

Der RecknitzCampus Laage war die letzte Station in einem erfüllten Arbeitsleben. Seit ihrem Studium in Magdeburg arbeitete Christine Sponholz, die eigentlich ausgebildete Ingenieurpädagogin und Sozialpädagogin ist, stets im Bereich der Bildung. Bevor sie nach Laage kam, war sie zum Beispiel bei einem Bildungsträger in Teterow angestellt. Schon früh war ihr klar, dass sie mit Jugendlichen arbeiten wollte. Sie freut sich nun erst einmal darauf, den Sommer zu genießen, aber auch darauf, sich in Zukunft noch häufiger um ihre achtjährige Enkelin zu kümmern und ihren Kindern im Garten helfend zur Seite zu stehen. Außerdem möchte sie ihre freie Zeit mit Reisen verbringen. Vor genau 40 Jahren war sie für vier Wochen in Vietnam und bereiste das ganze Land. Dieses Erlebnis war so beeindruckend, dass sie hofft, es in nächster Zeit wiederholen zu können.

Zum Abschied drückt sie die Daumen, dass alle Herausforderungen des Schulalltags auch in Zukunft gut bewältigt werden, und wünscht ihren Kollegen in allen Bereichen der Schule weiterhin viel Erfolg!

Wer eventuell am Verabschiedungstag Fotos gemacht hat, möge sich bitte bei mir melden. Christine würde sich für ihr jährliches Fotoalbum sehr über einige Momentaufnahmen freuen.

Ulrike von Malottki

## 7. Kinder- und Jugendsportspiele des Landkreises Rostock im Schwimmen 2018



### Laager Schwimmteam wieder erfolgreich bei den Kreisjugendsportspielen

Bereits bei der Ankunft am Veranstaltungsort, der OASE in Güstrow, fielen die Sportler aus Laage allein durch ihre zahlenmäßige Überlegenheit auf. 40 von 129 Schwimmern schickte unsere Schule an den Start. Unter den Laager Schülern tummelten sich bis dato aber noch die Kampfrichter, Zeitnehmer etc., welche vollständig aus der Klassenstufe 10 des RecknitzCampus rekrutiert wurden. Neun Schulen des Landkreises Rostock haben teilgenommen. Jedoch werden Individualsportarten, wie das Schwimmen, nicht durch Quantität sondern durch Qualität gewonnen.

Der Trend setzte sich aber auch bei der Begrüßung fort. „Wo sind die Schwimmer aus Laage?“ – Die Antwort kam lautstark und überzeugend. Der zügig ausgetragene Wettbewerb umfasste die Disziplinen Brust-, Schmetterlings-, Rücken- und Kraulschwimmen, sowie im Anschluss die Staffeln. Bei jedem Schwimmstil begannen die Mädchen. Die Wettbewerbe liefen klassenweise von 5-12 durch. Es folgen ein paar interessante Statistiken des Tages:

- Von 25 möglichen Altersklassen haben Laager Sportler 20 gestellt. Es fehlten: Kl. 10 Jungen, Kl. 11 Mädchen und Staffel 8, 10, 11.

- Medaillenzahl:

oGold: 44/73 (mehr als die HÄLFTE!)

oSilber: 17/73

oBronze: 8/73

o6 Schüler aus Laage haben alle Wettbewerbe ihrer Altersklasse gewonnen (incl. Staffel = 5x GOLD)

### Die Gewinner im Überblick

#### Staffeln

#### GOLD:

- SCHULSTAFFEL (Nataly Papke, Ida Charlotte Skodlerak, Kevin Kühmann, Tim Ole Pierstorf)
- Klasse 5 (Tessa Weinhold, Skadi Bodenschatz, Elias Buhse, Niclas Lübs)
- Klasse 7 (Ida Charlotte Skodlerak, Nele Rodenhagen, Ole Marten Kittel, Jakob Schwan)
- Klasse 9 (Vanessa Reuschell, Greta Philine Medenwald, Kevin Kühmann, Tim Ole Pierstorf)
- Klasse 12 (Nataly Papke, Lisa Jäger, Arne Blankenberg, Hans-René Buschow)

#### SILBER:

- Klasse 6 (Marisa Lüth, Charlotte Jonas, Nico Mütze, Malik Kai)

#### Einzel - Die erfolgreichsten Teilnehmer waren:

Ida Charlotte Skodlerak	Klasse 7	6 x GOLD	
Kevin Kühmann	Klasse 9	6 x GOLD	
Nataly Papke	Klasse 10	6 x GOLD	
Vanessa Reuschell	Klasse 9	5 x GOLD	
Hans-René Buschow	Klasse 11	5 x GOLD	
Arne Blankenberg	Klasse 12	5 x GOLD	
Niclas Lübs	Klasse 5	3 x GOLD	1 x SILBER
Elias Buhse	Klasse 5	2 x GOLD	1 x SILBER
Greta Philine Medenwald	Klasse 8	3 x GOLD	1 x SILBER
Marisa Lüth	Klasse 6	2 x GOLD	2 x SILBER
Skadi Bodenschatz	Klasse 5	2 x GOLD	
Tessa Weinhold	Klasse 5	2 x GOLD	
Florian Lübs	Klasse 11	1 x GOLD	3 x SILBER
Tim Ole Pierstorf	Klasse 8	1 x GOLD	2 x SILBER
Nico Mütze	Klasse 6	1 x GOLD	1 x SILBER
Finja Kornwih	Klasse 5	1 x GOLD	
Luise Wenig	Klasse 5	1 x GOLD	
Nele Rodenhagen	Klasse 6	2 x SILBER	1 x BRONZE
Charlotte Jonas	Klasse 6		2 x SILBER

Allen Sportlern herzlichen Glückwunsch und noch viel Spaß und Erfolg beim Schwimmen!

R. Garling

## Kindertag in Weitendorf



Endlich war es soweit und die Kleinen feierten am 2. Juni in Weitendorf mit zahlreichen kleinen und großen Gästen den Kindertag. Das gesamte Gelände um den Saal wurde durch den Elferrat des Weitendorfer Karnevalverein, Vereinsmitglieder und fleißige Helfer geschmückt und hergerichtet, die Torwand aufgestellt und die nötigen Plätze für die Spiele vorbereitet. Der hochsommerliche Tag wurde mit einer Tanzeinlage der mittleren Funkgarde eröffnet. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kritzkow sorgten mit den Kübelspritzen für eine willkommene Abkühlung an diesem sehr heißen Tag. Gegen Mittag durften dann alle Kinder abwechselnd im Feuerwehrauto Platz nehmen und sich alles genau erklären lassen. Eine Riesenfreude, vor allem bei den Jungs. Aber auch die Mädchen kamen keineswegs zu kurz und erfreuten sich am Ponyreiten bei Herrn Finck aus Zehlendorf. Für einen großen Spaßfaktor sorgte ebenfalls eine Hüpfburg, die passend zum Thema der WM in Form eines großen Fußballes aufgestellt wurde und auch zahlreiche kleine Spiele fanden bei Klein und Groß Begeisterung. Eine motorisierte Kutschfahrt wurde durch den Vizepräsidenten des Vereins ermöglicht und so konnte man bei etwas Fahrtwind eine Spritztour durch das Dorf unternehmen. Im Anschluss an die Spiele wurden in jeder Kategorie die drei Besten mit Sachpreisen geehrt. Auch an das leibliche Wohl aller Gäste wurde natürlich im Vorfeld gedacht und somit gab es Leckeres vom Grill, selbstgebackenen Kuchen, Eis, Slushy und Kaltgetränke. Es war ein rundum schöner Tag, der gegen 17 Uhr mit dem gemeinsamen Aufräumen sein Ende fand. Der Karnevalverein bedankt sich bei der Feuerwehr Kritzkow sowie bei allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden. Mit soviel Engagement lässt sich auch nächstes Jahr ein schönes Kinderfest organisieren und die Kinderherzen höher schlagen.

WKV C. Juckel

## Hohen Sprenz Sieger beim Amtsausscheid der Feuerwehren im Amt Laage



Bild 2 Die Siegermannschaft mit roten Hosenträgern von links: Matthias Finck, Wehrführer Ronny Dannehl, Silvio Juckel. Es fehlt Marcel Juckel. Weitere Personen: Amtsvorsteher Günter Schink (links), Laages Bürgermeister Holger Anders, rechts, Laages Wehrführer Mirko Nickel, (3. von links) Amtswehrführer Eckhard Block (4. von rechts) stv. Amtswehrführer Andreas Giese (2. von rechts)

Die Kameraden aus Hohen Sprenz belegten beim diesjährigen Amtsausscheid der Feuerwehren des Amtes Laage den ersten Platz. Günter Schink als Amtsvorsteher und somit Schirmherr (und Geldgeber) der Veranstaltung meinte, dass dies eine Überraschung sei. Dabei übersah er aber dass die Hohen Sprenzler schon im letzten Jahr auf dem zweiten Platz gelandet waren und somit eigentlich zum engeren Favoritenkreis zählten.

## VS LAAGE

### Veranstaltungsplan Juli 2018 Haus der Generationen und Senioren Pension „Am Fischteich“ Laage

Seniorenport „Fit im Alter“ im Haus der Generationen mit Frau Heuck  
- Sommerpause -

**03.07.18, 10.07.18, 17.07.18, 24.07.18 u. 31.07.18**

Kaffeerunde der Ortsgruppe VS Laage  
Beginn: 14.30 Uhr

**03.07.18 Beginn: 14:30 Uhr**

Danksagung der Vorschulkinder für die gebastelten und befüllten Schultüten von den Bewohnern der Seniorenpension „Am Fischteich“

**04.07.18 Beginn: 15:00 Uhr**

Preisrommee bei Kaffee u. Kuchen im H.d.G.

**04.07.18 Beginn: 09:30 Uhr**

Mietersprechstunde im Betr. Wohnen

**05.07.18 Beginn: 14:30 Uhr**

Geburtstag des Monats im Betr. Wohnen

**12.07.18 Abfahrt: 13:30 Uhr**

Kaffeefahrt in Grüne mit den Bewohnern des Betr. Wohnens

**19.07.18 Beginn: 16:00 Uhr**

Grillnachmittag im Betr. Wohnen

**20.07.18 Beginn: 16:00 Uhr**

Preisrommee im H.d.G.

**26.07.18 Beginn: 14:30 Uhr**

Bingonachmittag im Betr. Wohnen

**27.07.18 Beginn: 14:30 Uhr**

Gruppe Handarbeit u. Kartenspielen bei Kaffee u. Kuchen im H.d.G.

**Wir wünschen unseren Geburtstagskindern von Juli 2018 alles Gute, viel Glück und Gesundheit.**

## „Village Harmony“ - Weltmusikchor zu Gast in Wustrow, Saint, Rostock und Laage



Village Harmony, das einzigartige Weltmusikensemble aus Vermont, USA, präsentiert im Rahmen seiner Tournee durch den Norden Deutschlands und zur „EUROPA CANTAT 2018“ in Tallinn, Estland sein Repertoire am 22.07.2018 vormittags um 11:00 Uhr im Weidendom auf dem IGA-Gelände und um 17:00 Uhr in Laage in der Stadtkirche. Zuvor ist der Chor am 20.07. in Wustrow und am 21.07. in Sanitz in der Dorfkirche. Die Konzerte in Wustrow und Sanitz beginnen jeweils um 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten.

Die 25 brillanten Sängerinnen und Sänger, geleitet von Larry Gordon, präsentieren einen spannenden Mix traditioneller Musik aus aller Welt: südafrikanische Gesänge und Tänze wie auch weltliche und geistliche Gesänge aus Korsika, Georgien und aus den ländlichen Gegenden des Balkans. Beim Europa Cantat 2018 in Tallinn / Estland werden sie dann erstmalig die ihnen nachgesagte Genialität bei der Präsentation unterschiedlicher Gesanges Stile und Stimmungen unter Beweis stellen.

Village Harmony bietet seit Jahrzehnten Chor-Reisen und workshops in New England, USA, sowie in vielen Ländern der Welt an (siehe [www.VillageHarmony.org](http://www.VillageHarmony.org)).

Die Sängerinnen und Sänger sind vorrangig junge Absolventen solcher Village-Harmony-Chorprogramme und haben in der Regel Ausbildungen aus erster Hand bei einheimischen Gesanges Lehrern in Südafrika, Bulgarien, Korsika oder dem Kaukasus/Georgien genossen.

Südafrika hat eine besonders kräftige und ansprechende mehrstimmige Singtradition mit einem reichen stimmlichen Zusammenklang und wunderbar synkopierten Rhythmen. Die Lieder sind immer mit Tänzen verbunden, wobei der Rhythmus der Tanzbewegungen oft gegenläufig zu jenem des Gesangs ist.

Georgien hat eine der ältesten mehrstimmigen Singtraditionen. Die Gesänge sind meist dreistimmig und faszinieren durch ihre besondere, getragene und klangvolle Qualität. Die besonderen Harmonien – wie sonst nirgends in Europa – enthalten untemperierte Intervalle und aussergewöhnliche Zusammenklänge.

Shape-Note-Gesänge, eine von Northern Harmonies Stärken, haben ihre Ursprünge in Gemeinschafts-Gesangs-Schulen New Englands im 18. Jahrhundert. Sie sind zugleich eine religiöse und soziale Singtradition mit kräftigen, offenen Harmonien, rhythmischen, kontrapunktischen Fugenteilen und der wunderbaren spirituellen Dichtung des 18. Jahrhunderts Hymnendichters Isaac Watts und seiner Nachfolger. Am Konzert werden auch traditionelle und neuzeitliche Arrangements von Gospelquartetten aus den Dreißiger Jahren vorgetragen.

Northern Harmony singt auch verschiedenartige Lieder aus Mazedonien und Bulgarien. Diese Gesänge faszinieren durch eine helle, klare Stimmqualität, mit dissonanten Harmonien, die sich oft aus bordunartiger Begleitung ergeben, und unregelmässigen Rhythmen im 7er-, 9er- oder 11er-Takt. Viele dieser Lieder werden begleitet mit Klarinette, Akkordeon, Geige und dem Saiteninstrument Tambura.

Weitere Informationen finden Sie (in Englisch) auf: [www.villageharmony.org](http://www.villageharmony.org)  
**Kontakt USA** (Larry Gordon): [villageharmony@gmail.com](mailto:villageharmony@gmail.com)

Kontakt M-V (Frank Claus): [claus-laage@t-online.de](mailto:claus-laage@t-online.de)

Download von Chor-Fotos und englischem Presstext auf: <http://northernharmony.pair.com/press-releases/>

Frank Claus

## DRK Tagespflege Laage

### Besuch der Kindertagesstätte

#### „Sonnenblume“ Kronskamp

Mit einem schönen und abwechslungsreichen Programm überraschten uns die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ Kronskamp. So wurde gemeinsam mit unseren Tagesgästen gesungen, getanzt und geklatscht. Stimmungsvoll begleiteten die Erzieherinnen mit Akkordeon und Gitarren. Besonders freuen sich unserer Tagesgäste über das selbst gebastelte Geschenk, welches jetzt in unseren Räumen aushängt. Für die tolle langjährige Zusammenarbeit möchten wir uns ganz herzlich bedanken und freuen uns schon jetzt auf ein baldiges Wiedersehen.



## Interessengemeinschaft „Wir erinnern uns“ 25 Jahre Wartezeit bis zum erneuten Aufstieg in die Bezirksliga

Im vorletzten Beitrag ging es um den ersten Aufstieg einer Laager Fußballmannschaft im Jahre 1956 in die damals höchste Spielklasse im Bezirk. Leider konnte diese Spielklasse nicht gehalten werden. Schon nach einem Jahr musste die Mannschaft wieder in die Bezirksklasse absteigen. Erst 25 Jahre später gelang ein erneuter Aufstieg in die Bezirksliga.

Dazu schrieb der damalige Trainer der Mannschaft, Klaus Dievenkorn, u.a. folgendes:

*- Nach 25 Jahren weht wieder Bezirksligaluft -*

In Laage weht in der kommenden Fußballsaison wieder Bezirksligaluft. Für viele Laager Fußballfreunde ging damit ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung. Das letzte Mal spielte Traktor Laage 1956/ 1957 in der Bezirksliga. Ab 1970 entwickelte sich unter der Leitung von Klaus Dievenkorn eine kontinuierliche und zielstrebige Arbeit in der Sektion Fußballs, die das besondere Augenmerk auf den Nachwuchs legte. Über den Aufstieg 1975 in die Bezirksklasse erfolgte dann einige Jahre später, und zwar 1980/1981, der Aufstieg in die Bezirksliga.

Im ersten Spieljahr 1981/1982 lag die Mannschaft nach Ende der ersten Halbserie auf den 10. Tabellenplatz. Zum bisherigen Abschneiden der BSG Traktor Laage schrieb die Presse damals folgendes:

*- Eine Meisterschaft mit Pfeffer -*

Das Leistungsgefälle der im breiten Mittelfeld platzierten Mannschaften ist unwesentlich, wobei der Neuling Traktor Laage für eine positive Überraschung sorgte.

Am Ende der Saison landete die Mannschaft auf Platz 14. Es war keine überragende Platzierung, aber es war ein Nichtabstiegsplatz. Zum Einsatz kamen u.a. folgende Spieler: Lieske, Elster, Schröder, Pieper, Seefried, Schülke, Krooß, Brodersen, Kurfeld, Schuster, Sawalliisch.

Die nachfolgenden 10 Jahre spielte die I. Männermannschaft dann fast nur in der Bezirksliga. Der nächste Höhepunkt im Laager Fußballgeschehen ist die Erringung des Vizebezirksmeistertitels im Spieljahr 1990/1991.

Ernst - August Dahl  
 Mitglied der Interessengemeinschaft

## EV.-LUTH. CHRISTOPHORUS KIRCHGEMEINDE LAAGE FÜR JULI 2018

### mit den Terminen für die Ev. Kirchgemeinde Hohen Spreng-Kritzkow

#### Gottesdienste und Andachten:

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein.

#### Samstag, 7. Juli Taizé-Andacht

Weitendorf 19:30 Uhr

#### Sonntag, 8. Juli

Laage 9:30 Uhr

Kritzkow 11:00 Uhr

#### Samstag, 14. Juli Wochenschlussandacht

Polchow 17:00 Uhr

#### Sonntag, 15. Juli

Laage 9:30 Uhr

Recknitz 14:00 Uhr

Sarmstorf 11:00 Uhr

#### Sonntag, 22. Juli

**Laage** 17:00 Uhr – der etwas andere Gottesdienst

#### mit Village Harmony, USA

#### Sonntag, 29. Juli

**Laage** 10:00 Uhr – Gottesdienst am 5. Sonntag im Monat

#### Samstag, 4. August Wochenschlussandacht

Recknitz 17:00 Uhr

#### Sonntag, 5. August

Laage 9:30 Uhr

Hohen Spreng 11:00 Uhr

Polchow 14:00 Uhr

#### Sonntag, 12. August

Laage 9:30 Uhr

Kritzkow 11:00 Uhr

#### Samstag, 18. August Wochenschlussandacht

Polchow 17:00 Uhr

#### Sonntag, 19. August

Laage 9:30 Uhr

Recknitz 14:00 Uhr

Sarmstorf 11:00 Uhr

#### Gottesdienste in den Senioreneinrichtungen

**Tagespflege Hinnah Laage** Dienstag, 17. Juli + 18. September - 10.00 Uhr

**VS Heim Zapendorf** Mittwoch, 4. Juli + 5. September - 9.30 Uhr

**DRK Heim Laage** Freitag, 13. Juli + 21. September - 15.00 Uhr

#### Willkommen zur KinderKirche

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ab 14:00 Uhr

Treffpunkt: Gemeinderaum Laage, Pfarrstraße 4a

Ein Abholservice vom Hort der Volkssolidarität Laage wird angeboten!

#### Konfirmandenwochenenden:

21.-23. September 2018 Eine Elternversammlung der dann neuen Hauptkonfirmanden ist am Donnerstag, 5. Juli um 18:30 Uhr in der Alten Schule, Straße des Friedens 48

Ein Informationsabend für Eltern und Schüler für den neuen Konfirmandenjahrgang (7. Klasse im Schuljahr 2018/19) findet am Mittwoch, 4. Juli um 18:30 Uhr im Gemeindehaus – Pfarrstraße 4a in Laage statt

**Junge Gemeinde** – jeden 2. und 4. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr

#### Senioren- und Frauenkreise

Mittwoch, 11. Juli + 12. September 15:00 Uhr in Laage im Gemeindehaus

Dienstag, 3. Juli + 4. September 14:30 Uhr in Polchow

Dienstag, 10. Juli + 11. September 15:00 Uhr in Recknitz

#### Begegnung in der Alten Schule

Immer am 3. Montag im Monat um 17:00 Uhr – „Leben unter einem weiten Horizont“

Offene Türen für Menschen die Schutz suchen – Zeit des Kennenlernens und Begegnens

#### Tanzen

dienstags um 16:00 Uhr im Gemeindehaus in Laage

#### Gitarrenunterricht

donnerstags von 13:00 bis 17:30 Uhr

#### Handarbeitskreis im Gemeindehaus in Laage

mittwochs von 15:00 bis 19:00 Uhr

#### Kirchenmusik (Probentermine): Sommerpause, dann wieder

Ökumenischer Kirchenchor: dienstags um 19:30 Uhr

Projektchor:

**freitags, 19:30 Uhr in der Alten Schule**

Gitarrenunterricht:

**NEU: donnerstags 13:00 bis 17:30 Uhr**

Männerchor:

Freitags, 19:30 Uhr – 15.+29. Juni, 13. Juli

der Bläserchor trifft sich nach Bedarf – Kontakt über Katrin Schultz, Tel.: 0170 5414098 oder [katrinschultz@gmx.net](mailto:katrinschultz@gmx.net)

Chorproben Hohen Spreng zu erfragen unter 038459/18997 Sängern und Sänger sehr willkommen

#### VERANSTALTUNGEN / KONZERTE

Vom 14. bis 20. Juli 2018 sind Village Harmony zu Gast im Armenhus, um sich auf die Konzerttour durch Europa (Deutschland/Estland)

vorzubereiten. Vom 21. bis 23. Juli ist der „Weltmusik-Chor“ dann in Konzerten in der Region zu hören (unter anderem am 22. Juli um 17:00 Uhr in der Laager Stadtkirche). Für diese Zeit benötigen wir Privat-Quartiere für die 24 Chor-Mitglieder und bitten um Rückmeldung (bei Frank Claus – ph. 038459 30163 bzw. 0171 8338594 bzw. per Mail: [claus-laage@t-online.de](mailto:claus-laage@t-online.de)).

Außerdem besteht für Sängern und Sänger die Möglichkeit zur Teilnahme an der Probeweche und Chorreise in der Region (Wustrow/Sanitz/Laage – 14. bis 22. Juli, Preis 250,- bis 300,- EUR (je nach Grad der Verpflegung), für Jugendliche unter 25 Jahre ermäßigt) Programm/Anmeldung: <http://northernharmony.pair.com/camps/germany-estonia-2018/>

#### FREIZEITEN

6. bis 15. Juli 2018: Jugendfreizeit in Norwegen – ab 15 Jahre, Unkostenbeitrag 350,- EUR (noch 4 Plätze frei) – Leitung: Johannes Kretschmann und Team

8. bis 15. Juli: Kanutour im Müritznationalpark – Unkostenbeitrag 130,- EUR (ausgebucht) Leitung Tim Kayatz

10. bis 12. Juli: Fahrradfreizeit im Müritznationalpark – Kinder von 6 bis 10 Jahre, Unkostenbeitrag 50,- EUR (noch 13 Plätze frei) Leitung Anne-Barbara Kretschmann und Team

23. bis 27. Juli 2018: Fußballcamp in Hohen Spreng – ab 10 Jahre, Unkostenbeitrag 100,- EUR (noch 15 Plätze frei) Leitung Johannes Kretschmann und Team

23. bis 28. Juli 2018: Fahrradtour in Dänemark – ab 12 Jahren, Unkostenbeitrag 120,- EUR (ausgebucht) Leitung Tim Kayatz und Team Anmeldungen unter [tim.kayatz@kreativer-jugendtreff.de](mailto:tim.kayatz@kreativer-jugendtreff.de) oder [johannes.kretschmann@kreativer-jugendtreff.de](mailto:johannes.kretschmann@kreativer-jugendtreff.de) oder unter [info@christophorus-gemeinde.de](mailto:info@christophorus-gemeinde.de)

**Seniorenflug am 25. Juli** – um 13:00 Uhr fahren wir nach Krakow am See; Unkostenbeitrag 25,- EUR

#### VORANKÜNDIGUNG

Konfirmations-Jubiläum am 2. September – 9:30 Uhr in der Laager Stadtkirche für die Jubilare aus Recknitz, Polchow und Laage der Jahrgänge 1992/93 (Silberne), 1967/68 (Goldene), 1957/58 (Diamantene) und 1952/53 (Eiserne) Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt in Laage

**Erntedankfest am 30. September** in Bauer Prechts Scheune in Breesen. Dieses Jahr feiern wir den Erntedank-Gottesdienst am 30. September um 10:00 Uhr in der Scheune von Bauer Precht in Breesen. Abfahrt in Laage mit dem Fahrrad um 9:15 Uhr, mit PKW/Buss um 9:30 Uhr vom Ziegenmarkt

**HandwerkerFreizeit vom 8. bis 12. Oktober 2018** in Hohen Spreng in Altersgruppen von 6-9 Jahren, 10 bis 12 Jahren und 13-15 Jahren planen, gestalten und setzen wir unsere Ideen um – Anmeldungen bei [johannes.kretschmann@kreativer-jugendtreff.de](mailto:johannes.kretschmann@kreativer-jugendtreff.de)

#### Pilgern – Beten mit den Füßen

12.-15. Oktober – Pilgern in Mecklenburg-Vorpommern

**Seniorenfreizeit vom 19.-22. Oktober** – nach Zinnowitz (Unkostenbeitrag 180,- EUR) – es sind noch 5 Plätze frei...

#### HOHEN SPRENG / KRITZKOW

Gemeindenachmittag donnerstags um 14.30 Uhr im Pfarrhaus in Hohen Spreng - 5. Juli + 6. September

Seniorenflug am 25. Juli – um 13:00 Uhr fahren wir nach Krakow am See; Unkostenbeitrag 25,- EUR

Seniorenfreizeit nach Zinnowitz vom 19.-22. Oktober – Unkostenbeitrag: 180,- EUR



## Neubrandenburger Tollenseseeelauf bleibt Maß aller Dinge



Und wieder war die Vorfreude auf einen der spektakulärsten Laufwettkämpfe in unserem Bundesland kaum auszuhalten. Trotz der sommerlichen Bedingungen und der inneren Anspannung war die Teilnahme am härtesten Lauf im Norden, der in diesem Jahr von den Veranstaltern als der "Malerische" deklariert worden war, für über 2000 Ausdauersportlerinnen und -sportler ein Muss! Allein mit der absolut, perfekten Organisation der Veranstaltung beeindruckt das Team des SV Turbine Neubrandenburg die Läuferinnen, Läufer und Nordic-Walker aus der gesamten Bundesrepublik. Ein Sportler brachte es am Rande der Veranstaltung auf den Punkt, als er sagte: "Beim Tollenseseeelauf wird wirklich an alles gedacht und selbst erprobte Organisatoren finden keinen Anlass, um zu nörgeln oder gut gemeinte Ratschläge zu geben." Ja und dann entwickelt sich sogar der Transport der Aktiven mit den Bussen zum Start der Halbmarathon- und 10 Kilometer Läufer und auch der Staffelläufer zum Erlebnis. Neben dem internationalen Teilnehmerfeld erlebten auch in diesem Jahr zwei Dutzend Läuferinnen und Läufer des SC Laage, als Einzelstarter und auch als Staffelläuferinnen und Läufer, dieses besondere Flair. Die herausragende Leistung des SC Laage lieferte Ole Reinholdt in der Hauptklasse der Männer ab. Er beendete seinen 10 Kilometer Lauf als Gesamtdritter nach ganz starken 38,01 Minuten. Aber erfolgreich, glücklich und zufrieden waren im Ziel natürlich alle Finnischer. Mitten im Kulturpark der Vier-Tore Stadt waren sich alle einig. Das war schon echt heftig, aber im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

Organisation der Veranstaltung beeindruckt das Team des SV Turbine Neubrandenburg die Läuferinnen, Läufer und Nordic-Walker aus der gesamten Bundesrepublik. Ein Sportler brachte es am Rande der Veranstaltung auf den Punkt, als er sagte: "Beim Tollenseseeelauf wird wirklich an alles gedacht und selbst erprobte Organisatoren finden keinen Anlass, um zu nörgeln oder gut gemeinte Ratschläge zu geben." Ja und dann entwickelt sich sogar der Transport der Aktiven mit den Bussen zum Start der Halbmarathon- und 10 Kilometer Läufer und auch der Staffelläufer zum Erlebnis. Neben dem internationalen Teilnehmerfeld erlebten auch in diesem Jahr zwei Dutzend Läuferinnen und Läufer des SC Laage, als Einzelstarter und auch als Staffelläuferinnen und Läufer, dieses besondere Flair. Die herausragende Leistung des SC Laage lieferte Ole Reinholdt in der Hauptklasse der Männer ab. Er beendete seinen 10 Kilometer Lauf als Gesamtdritter nach ganz starken 38,01 Minuten. Aber erfolgreich, glücklich und zufrieden waren im Ziel natürlich alle Finnischer. Mitten im Kulturpark der Vier-Tore Stadt waren sich alle einig. Das war schon echt heftig, aber im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

SCL

## Witziner Hindernislauf auf Sternberger Crossbahn

Gemeinsam mit dem 1. LAV Sternberg und dem MC Sternberg organisierte der Witziner Inlineskatingverein den mittlerweile 8. Witziner Hindernislauf. Neu war in diesem Jahr der Austragungsort auf der Motocrossbahn Sternberg, wodurch keine Auflagen durch die Straßenverkehrsbehörde erfüllt werden mussten. (Die bei Sportveranstaltungen in Witzin aufgrund der behördlichen Auflagen aufgebauten Straßensperrungen führten in der Vergangenheit sowohl bei Anwohnern als auch bei den Sportlern zu ungläubigem Kopfschütteln.) Aufgrund der Umstellung in der Organisation des Laufes konnte die Ausschreibung jedoch erst sehr spät veröffentlicht werden. Familie Ostertag von der Laufgruppe des SC Laage entschloss sich dennoch kurzfristig, mit Josephine, Florentine, Erik und Papa Steffen am 3. Samstag im Juni nach Sternberg zu fahren. Schließlich sind die "Ostertags" bereits seit 2013 in den Ergebnislisten des Witziner Hindernislaufs zu finden, da muss man die Premiere auf einer neuen Strecke natürlich auch mitmachen. Und die neue Strecke hatte es in sich! Die Laufstrecke selbst war quasi schon ein Hindernis. Ein paar Baumstämme, Traktorreifen, Hürden, Strohhallen und einiges mehr kamen als zusätzliche kraftzehrende Hindernisse noch dazu. Selbstverständlich waren auch die größte Pfütze und das tiefste Wasserloch als Hindernis in die Strecke integriert. Für die Erwachsenen war das Wasserhindernis zwar nur knietief, für die Kinder war es schon fast ein Schwimmhindernis. Aber obwohl oder gerade weil die Strecke so abwechslungsreich anstrengend war, fanden besonders die Kinder die Runde super. Insgesamt war eine Runde ca. 1.600m lang. Kinder bis 12 Jahre liefen 1 Runde, Jugendliche bis 18 Jahre und Frauen liefen 2 Runden und ab 18 Jahren durfte man 3 Runden laufen. Eine klassische Ziellinie am Ende der Runde gab es nicht, sondern eine Glocke auf einem steilen Hügel, welche jeder Läufer zum Schluss selbst anschlagen musste. Der Start erfolgte für alle gemeinsam. Nach einer Runde erreichten die 9-jährige Florentine und der 7-jährige Erik als erste die Zielglocke. Platz 1 in der Mädchenwertung und Platz 1 in der Jungswertung waren ein toller Erfolg für die beiden Nachwuchsläufer der Laager Laufgruppe. Die 13-jährige Josephine erkämpfte sich Platz 3 in der Frauenwertung über 2 Runden. Steffen belegte zeitgleich mit seinem "alten" Lauffreund Jörg vom 1. LAV Rostock den 6. Platz in der Männerwertung über 3 Runden. Wie üblich bei den angenehm familiären Witziner Sportveranstaltungen endete der Wettkampf bei Bratwurst, kühlen Getränken und vielen "Fachgesprächen", während die Organisatoren fleißig per Hand die Urkunden schrieben. Fazit der neuen Laufstrecke: Ein kleiner aber anspruchsvoller Schnupperlauf für die großen Extremhindernisläufer. Der Laager Bambiniläufer Erik brachte es nach dem Wettkampf auf den Punkt: "Das war die coolste Laufstrecke aller Zeiten!"

SC Laage

## Kindertagesstätte "Knirpsenland I" siegte beim Kita-Cup 2018 in Laage - Laager SV 03 sucht Fußballer

Auch im WM-Jahr 2018 organisierte der Laager SV 03 ein Fußballturnier für die Kindertagesstätten der näheren Umgebung. Diesmal hatten 5 Teams ihre Zusage gegeben, die Kita "Knirpsenland" Laage stellte 2 Mannschaften, jeweils ein Team kam von der Kita "Sonnenblume" Krons Kamp, von der Kita "Spatzenhaus" Kobrow und von der Kita "Spatzenhausen" aus Cammin. Die Kita "Pustebume" Hohen Spreng und die Kita "Hummelhaus" Kritzkow mußten leider absagen, von der Kita Diekhof kam leider keine Antwort. Gespielt wurde im Modus jeder gegen jeden. Gegen 09:00 Uhr erfolgte der Anpfiff zur ersten Partie zwischen den beiden Mannschaften aus dem "Knirpsenland". Die "Erste" siegte mit 1:0. Das Feuer war entfacht und die weiteren Partien sollten noch viel Spaß und Freude bringen. Erstaunlich gut war das Team von der Kita "Sonnenblume" aus Krons Kamp aufgestellt, gleich in ihrem ersten Match gegen das "Spatzenhaus" Kobrow erzielte man 3 Treffer zum 3:0 Endstand. Nachdem "Knirpsenland 1" und "Sonnenblume" alle weiteren Spiele für sich entscheiden konnten, mußte der direkte Vergleich entscheiden. Und es war ein tolles Spiel beider Teams. Fast mit dem Schlusspfiff markierte die einheimische Mannschaft das Siegtor und ließ so keine Möglichkeit für das Team "Sonnenblume" zum Konter zu. Den dritten Platz erspielte sich die Kita "Spatzenhausen" aus Cammin, gefolgt von der Kita "Knirpsenland II" Laage und der Kita "Spatzenhaus" Kobrow. Insgesamt fielen 18 Tore in den 10 Begegnungen, ein Spiel endete torlos.

Bei der Siegerehrung wurden dann die von der Stadt gesponserten Pokale und die Spielbälle an die Mannschaften überreicht. Bei der Übergabe sah man in stolze und freudige Kinderaugen. Dies war wahrscheinlich das erste organisierte Fußballturnier der Kinder. Doch dies muß nicht so bleiben, der Laager SV 03 ist ständig auf der Suche nach Jungen und Mädchen, die unsere Teams verstärken und uns beim Aufbau von jungen Mannschaften unterstützen. Aller Anfang ist schwer, gerade im Einstiegsalter (5-6 Jahre) sollte man keine Mühen scheuen und das Angebot des Laager SV 03 annehmen. Trainiert wird samstags Vormittag auf den sehr guten Sportanlagen unserer Stadt. Nach den Ferien geht`s dann wieder los (Ende August), als Ansprechpartner für nähere Informationen steht der Sportfreund Thümmel Tel.: 01723975847 bereit. Lassen Sie uns den Fußballsport in Laage weiter entwickeln!

Jörg Dieter Peeck

## Vorzeitiger Sieger bei der 1 Kreisklasse E-Junioren Staffel I Warnow

Bereits ein Spiel vor Saisonende konnten die E-Junioren des Laager SV 03 den Pokal für den Staffelsieg in Empfang nehmen. Anfang der Woche erreichte mich die Bitte vom Trainer der E-Junioren, Rene Ackermann, ob ich für die Übergabe des Pokals, im Anschluss des letzten Heimspiels der laufenden Saison, Zeit für ein paar Bilder hätte. Für den Außenstehenden, also mich, sah es kurz vor der Halbzeitpause noch nicht danach aus, als würde es nach diesem Heimspiel zwingend dazu kommen, dass die Jungs den Sieg und somit den Gesamtsieg in der Staffel vorzeitig erreichen würden. Schließlich stand es bei meinem Eintreffen 4:2. Ein Zwischenstand, der noch nicht unbedingt nach Sieg aussah. Im Grunde genommen hätte aber ein einziger Punkt für den Staffelsieg genügt.

Doch was dann folgte, war ein Torfestival. Beim Stand vom 5:3 ging es in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte wurde, dank einer guten Abwehr und einer guten Leistung des LSV Keepers, kein Gegentor zugelassen. Stattdessen musste der Gäste-Torwart der SG Krakow am See / Lohmen sechs Mal hinter sich greifen, was zum Endstand von 11:3 führte. Mit 46 Punkten und 128:22 Toren standen sie nun unangefochten an der Spitze der Tabelle und waren somit ein Spiel vor Saisonende nicht mehr einzuholen. Glückwunsch an die E-Junioren!

Marco Förster - Laager SV 03



## DLRG OG Laage-Kronskamp überrascht mit Landesmeistertitel in der AK 15/16 weiblich



Am 17.06.2018 fanden in der Neptun-Schwimmhalle Rostock die 28. Landesmeisterschaften der DLRG-MV statt. Vertreten waren die DLRG-Bezirke Rostock und Wismar, sowie die DLRG-Ortsgruppen aus Stralsund, Anklam, Rerik und Laage-Kronskamp. Unsere Ortsgruppe, die DLRG Laage-Kronskamp ging mit insgesamt 12 Startern davon 6 Einzelstartern

### 5:1 gegen Pasewalk: Laage gewinnt Meisterschaftskrimi gegen Binz/ Bergen

Der Laager SV und die SG Binz/Bergen, die beiden Top-Teams der Landesliga Ost, liefern sich seit Wochen ein Kopf-an-Kopf-Rennen an der Tabellenspitze. Beide Teams marschieren punktgleich im Gleichschritt von Spieltag zu Spieltag und zeigten kaum Schwächen. So kam es zum Showdown um den Titel am letzten Spieltag:

Die SG hatte das leicht bessere Torverhältnis, musste aber auswärts in Wolgast antreten und konnte durch einen deutlichen Sieg aus eigener Kraft den Titel holen. Laage hatte Heimrecht gegen Pasewalk und musste im Fall eines Sieges der SG selbst gewinnen und dabei mindestens fünf Tore gutmachen. Die besseren Karten hatte also die SG von der Insel Rügen.

Dementsprechend hochmotiviert begannen wir das Spiel und hatten auch in der ersten Minute bereits die erste Torchance. Doch der Druck schien uns nicht gut zu tun, wir hatten zwar den Gast aus Pasewalk im Griff, doch die entscheidenden Pässe waren zu ungenau oder der starke Pasewalker Keeper konnte klären. So dauerte es bis zur 29. Minute, ehe Niklas das 1:0 für Laage erzielte. Gegen 10 Pasewalker war das deutlich zu wenig und zu spät. Doch die Führung gab keine Sicherheit, im Gegenteil, die Mannschaft wirkte verkrampft und kassierte durch einen Sonntagsschuß sogar das 1:1 in der 35. Minute. Das es im Parallelspiel in Wolgast ebenfalls 1:1 stand, wusste da noch niemand. Aber vor der Pause konnte Laage durch Jacobs entschlossene Einzelaktion mit 2:1 in Führung gehen und somit die Tabellenspitze erobern. In der zweiten Halbzeit erhöhte Laage durch Alex auf 3:1 und erneut durch Niklas auf 4:1. In der Schlussphase traf Alex nochmal zum 5:1 Endstand.

Nach dem Schlusspfiff der souveränen Schiedsrichterin begann das grosse Zittern und Warten auf die Nachricht aus Wolgast, es kursierten Gerüchte über eine mögliche 3:2 Führung der Wolgaster kurz vor Schluß. Das würde für Laage reichen, auch ein Unentschieden wäre gut. Nach einer halben Stunde kam dann die erlösende Nachricht: Die SG verliert überraschend in Wolgast und damit auch das Rennen um die Meisterschaft! Unsere Laager Jungs gewinnen den Titel am Ende sogar deutlich mit 3 Punkten Vorsprung vor der SG Binz/Bergen und feierten ihren Erfolg!!

Über die ganze Saison gesehen sind wir auch der verdiente Sieger. Lediglich gegen Tessin und Grimmen gab es keine Punkte, sonst wurden alle Spiele gewonnen. In der Rückrunde gab es nur in Barth eine Niederlage und das knappe Pokalaus erst in der Verlängerung gegen den späteren Pokalsieger aus Güstrow. Selbst gegen die SG Binz/Bergen konnten wir in der laufenden Saison 2 Mal gewinnen. Auch unter den besten 6 Torschützen der Liga sind mit Jonas, Niklas und Sven 3 Laager Spieler. Jonas belegt Platz 6 mit 14 Toren, Niklas Platz 4 mit 18 Toren und Sven wird mit 22 Toren sogar Torschützenkönig der gesamten Liga - obwohl er noch im C-Jugend-Alter ist. Glückwunsch an alle 3 für diese Leistungen! In der Fairplay-Liste landet Laage auf einem vorbildlichen 3. Platz.

Der Titelgewinn ist die Belohnung für eine tolle Saisonleistung, für eine geschlossene und intakte Mannschaft, die auch Rückstände verkraften und drehen konnte, die immer fleißig trainiert hat, die sich auch das nötige Glück durch viel Einsatz verdient hat und die auch taktisch immer flexibler und variabler geworden ist. Glückwunsch an das gesamte Team!! Wir sind stolz auf euch!

Ralf Hecker  
Laager SV 03

und 2 Staffeln an den Start, als Helfer auch 7 Taucher aus unserer Tauchergruppe. Es wurde in unterschiedlichen Disziplinen und Altersklassen um Medaillen gekämpft.

In den Einzelwettbewerben waren wir in den Altersklassen 13/14 weiblich, 17/18 männlich, AK Offen weiblich und männlich vertreten. Unsere Disziplinen waren dort u.a. Hindernisschwimmen, 50m Retten einer Puppe, 100m Retter einer Puppe mit Flossen, 100m Lifesaver und 200m Super Lifesaver. Alle Starter gaben ihr Bestes.

Unsere jüngsten Sportlerinnen in der AK 13/14w erreichten folgende Platzierungen; Jenny K. wurde 7. und Ida S. 11. In der Altersklasse 17/18m belegte Florian L. den 5. Platz. Eine Altersklasse höher AK Offen männlich belegte Arne B. den 5. Platz und Paul S. den 6. Platz. In der Altersklasse Offen weiblich erreichte Anne-Katrin H. den 5. Platz.

Bei den Staffelwettbewerben erkämpften sich die Mädels der AK 15/16 um Ida S., Jenny K., Rosa F., Vanessa R. und Felicitas R. überraschend den Landesmeistertitel. Die Herren der Altersklasse Offen mit Robert S., Noah F., Arne B. und Florian L. belegten den 2. Platz in der Gesamtwertung. Die Staffeln mussten sich u.a. in den Disziplinen Puppenstaffel, Gurt-Retter-Staffel und Rettungsstaffel unter Beweis stellen.

Vielen Dank an die tatkräftige Unterstützung aller Helfer, Eltern und Betreuer. Ein weiterer Dank geht an unsere Trainer die uns auf die Landesmeisterschaften vorbereitet haben. Die Sportler und Sportlerinnen können auf die erreichten Leistungen und Platzierungen stolz sein.

Anne-Katrin H.

### 10 Jahre SC Laage

#### das sind 10 Jahre sportlicher Erfolg!

#### Laager Sportlehrer mit höchster Auszeichnung des Clubs geehrt

Vereinsfeste sind und bleiben unersetzlich für die Attraktivität von Vereinen. Sie sind der maßgebliche Ausgangspunkt für ein erfolgreiches Vereinsleben. Gerade deshalb wollte der Sportclub Laage seinen 10. Geburtstag besonders groß feiern. Mit Livemusik und Disco Klängen wurden den mehr als 140 Gästen einiges geboten. Vereinsmitglieder, Familienangehörige, Förderer und Freunde des Vereins waren begeistert und genossen nicht nur die tolle Atmosphäre und das Büfett, das viele der Gäste selbst mitgebracht hatten. Aber zuvor wurden Ehrenamtler, Sportlerinnen und Sportler geehrt. So durften sich mit Peter Gohlke und Christine Boldt zwei unermüdliche Nichtvereinsmitglieder über den Ehrenpreis des SC Laage freuen. Bianca Bretsch, Tom Arendt, Ralf Fuchs und Steffen Ostertag wurden mit der Ehrennadel des Clubs bedacht und Marcel Raith, ein unermüdliches Laufgruppenmitglied, und Heiko Bremer wurden mit der höchsten Auszeichnung des SC Laage, dem Recknitzstein ausgezeichnet. Besonders für den Laager Pädagogen, Heiko Bremer, war das wohl eine gewaltige Überraschung. Damit hatte auch niemand der vielen Gäste gerechnet und wirklich alle untermauerten diese Ehrung mit einem besonders kräftigen Applaus. Seine Arbeit als Sportlehrer ist und bleibt mit vielen sportlichen Erfolgen von Laager Kindern und Jugendlichen verbunden. Zudem wurde an diesem Abend Stefan Grobbeck mit der Ehrennadel des Leichtathletik-Verbandes Mecklenburg-Vorpommern in Silber ausgezeichnet. Sein außergewöhnliches Engagement prägt die Laufgruppe als leistungsstärkste Abteilung von Beginn an. Die Ehrennadel des Landessportbundes Mecklenburg-Vorpommern wurde dem 2. Vorsitzenden des SC Laage, André Stache, durch den Laager Bürgermeister, Holger Anders, überreicht. Außerdem durften sich alle Förderer des Clubs über die nun schon traditionsgemäß zusammengestellten Pressemappen und Partnerfotos freuen. Neben den Ehrungen konnten sich alle an den leckeren Salaten und vielen Grillideen laben. Gute laute Rockmusik von der Nordrock-Band und Gespräche über das Vergangene und die Zukunft ließen nicht wenige bis in die Nacht verweilen und werden noch ganz lange in Erinnerung bleiben.

SC Laage



Das Foto zeigt Heiko Bremer, André Stache und Marcel Raith. Foto: SC Laage

## STADT LAAGE

Ein Besuch durch den Bürgermeister der Stadt Laage erfolgt nach vorheriger telefonischer Absprache zum 80., 85., 90. und ab dem 90. Geburtstag jährlich sowie bei goldenen und diamantenen Hochzeiten, sofern sich die Jubilare am Wohnort aufhalten. Sollten Sie Ihre Daten bei der Meldestelle gesperrt haben, kann kein Besuch erfolgen.

### Ihren 70. Geburtstag feiern:

07.08. Pioch, Günter  
OT Kronskamp  
05.08. Oppenkowska, Krystyna  
20.07. Geschwandtner, Ursula  
19.07. Lübbe, Kurt  
14.07. Lingsminat, Sieglinde  
OT Kritzkow

### Ihren 75. Geburtstag feiern:

08.08. Brandt, Jürgen  
04.08. Wildhagen, Rosemarie  
31.07. Dohse, Horst  
28.07. Ness, Wolfgang  
OT Kritzkow  
24.07. Elsner, Renate

### Ihren 80. Geburtstag feiern:

09.08. Kahl, Karl-Heinz  
07.08. Burr, Uwe  
03.08. Dill, Ilse  
29.07. Redlin, Rosemarie  
11.07. Gysau, Dieter

09.07. Anders, Gerda  
OT Liessow

### Ihren 85. Geburtstag feiern:

26.07. Much, Margot  
15.07. Glowczak, Karl-Heinz  
10.07. Fangerow, Betty  
OT Jahmen  
06.07. Liedtke, Gerhard  
OT Breesen

### Goldene Hochzeit:

11.07. Dumke, Doris und Helmut  
OT Kronskamp  
26.07. Mank, Hannelore und Hans-Jürgen  
OT Kritzkow

27.07. Behrmann, Ulrike und Uwe

### Gnadenhochzeit:

23.07. Eggert, Anna-Liese und Theo

## GEMEINDE DIEKHOF

### Ihren 80. Geburtstag feiert:

03.08. Bortz, Erna

## GEMEINDE DOLGEN AM SEE

### Ihren 85. Geburtstag feiert:

02.08. Günsch, Krimhilde  
OT Sabel

## GEMEINDE HOHEN SPRENZ

### Seinen 80. Geburtstag feiert:

02.08. Schulz, Siegfried  
OT Klein Sprenz

### Goldene Hochzeit

26.07. Lemke, Angelika und Dieter

### Ihren 85. Geburtstag feiert:

02.08. Preuß, Ernst  
02.08. Renkel, Irmgard  
OT Klein Sprenz

## GEMEINDE WARDOW

### Ihren 75. Geburtstag feiert:

08.07. Meyer, Käthe  
OT Groß Ridsenow

### Ihren 85. Geburtstag feiern:

07.08. Linke, Eduard  
OT Polchow

15.07. Ohrtmann, Theodor  
OT Vipernitz

### Ihren 80. Geburtstag feiert:

02.08. Eichler, Helga  
OT Polchow

# ...VON HERZEN